

Protokoll: Gesunde Schule - Netzwerktreffen

Wann: 13.05.2020, 14:00-16:00 Uhr

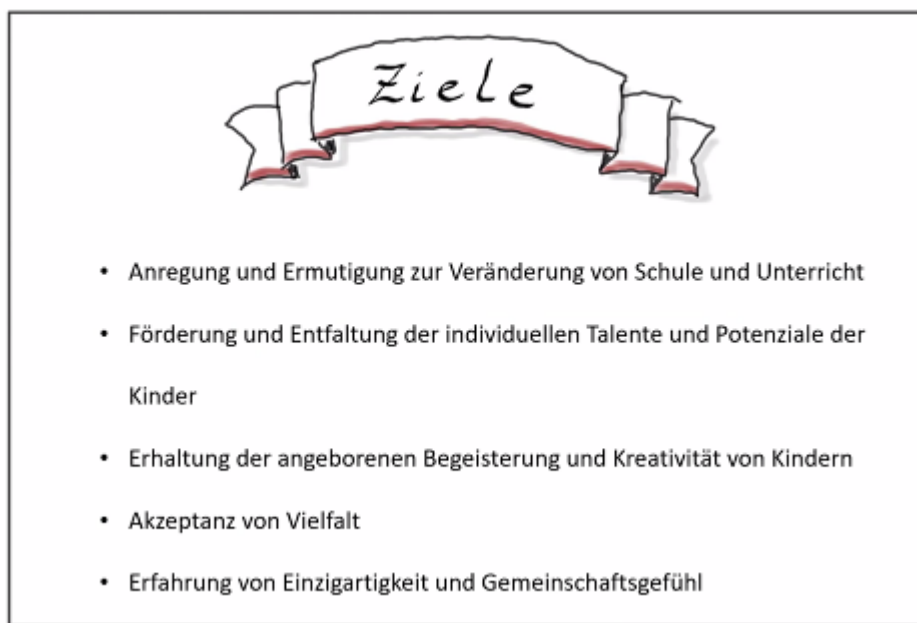
Wo: Zoom

Das alljährliche Netzwerktreffen der Gesunden Schulen im Steiermarkhof (Graz) musste leider auf nächstes Jahr verschoben werden, stattdessen fand ein online Mini-Format statt. Mit dem Fokus auf **selbständigem Lernen** präsentierte die **Volksschule Kalkleiten** ihre Erfahrungen mit *Schule im Aufbruch*, die **Volksschule Hafendorf** stellte ihr Lernbüro vor.

Volksschule Kalkleiten zu Schule im Aufbruch

Ausgangsidee von Schule im Aufbruch: innovative Schulen mit guten Ideen miteinander zu vernetzen

Ziele von Schule im Aufbruch



- ☺ Jedes Kind steht im Mittelpunkt und jedes Kind soll sich entfalten können
- ☺ Nach dem Motto „sharing is caring“, soll das Wissen der Schulen zusammengetragen und für alle zugänglich gemacht werden, dazu bereit sein, mit anderen Schulen zu kooperieren

Ablauf und Erfahrungen

SchülerInnen:

- ☺ Es gibt für alle Klassen Wochenpläne (siehe PDF), für die ersten Klassen werden vermehrt Symbole eingesetzt
- ☺ Es gibt einen eigenen Schulsprecher
- ☺ **Hausübungen:** Kinder arbeiten an ihren Zielen und überlegen sich, wie sie das Gelernte noch zuhause üben und vertiefen können
- ☺ **Logbücher:** für jedes Semester gibt es eines, SchülerInnen tragen nach jeder Einheit ein, was sie gemacht haben (auch kreative Tätigkeiten wie zeichnen etc.). Am Ende der Woche

unterschreiben dies die Eltern und die LehrerIn. Im Logbuch gibt es auch eine eigene Seite, auf der SchülerInnen ihr eigenes Sozial- und Arbeitsverhalten reflektieren können

- ☞ Pro Schuljahr gibt es fünf Epochen. Vier davon müssen von den SchülerInnen erreicht werden, die 5. Epoche dient als Vertiefung
- ☞ Kinder organisieren selbstständig Monatsfeiern – ohne Hilfe der LehrerInnen - zu Themen
- ☞ Einen eigenen, offenen Materialkasten bereitstellen, worauf alle Zugriff haben

Eltern:

- ☞ Eltern werden regelmäßig informiert, woran ihre Kinder gerade arbeiten und wie sie mit den Aufgaben zurechtkommen
- ☞ Eltern werden für die Vermittlung von Themen herangezogen (z.B. Besuch eines Bauernhofes, gemeinsames Pflanzen ansetzen mit einem Gärtner oder einer Gärtnerin, Yoga mit einer Kinderyogalehrerin etc.)
- ☞ Zweimal im Jahr (abends) findet ein runder Tisch mit allen Eltern statt
- ☞ **Finanzierung:** Pro Kind werden von den Eltern pro Jahr 5 € Beitrag für das Logbuch einbezogen

Schlussfazit

- ☞ Es ist unglaublich, was Kinder voneinander lernen
- ☞ Wenn sich alle dahinter stellen ist auch schon viel in einem Jahr möglich. Umstellung in kleinen Schritten, z.B. nur mit einem Fach
- ☞ Hospitation ist an der Volksschule Kalkleiten möglich, Anfragen an: office@vskalkleiten.at

Broschüre zu Schule im Aufbruch: <https://www.schule-im-aufbruch.at/reisefuehrer/>

Webinare zu Schule im Aufbruch: <https://www.schule-im-aufbruch.at/webinare/>

Volksschule Hafendorf/Pogier zu ihrem Lernbüro

1. Wettkampf der Häuser (Klassen)

- ☞ 1x wöchentlich
- ☞ Jahrgangsübergreifend sammeln die SchülerInnen in ihren Häusern gemeinsam Punkte, indem sie Aufgaben lösen (Rechenbeispiele etc.)
- ☞ SchülerInnen bekommen regelmäßiges, transparentes Feedback zu ihren Leistungen und welche Aufgaben sie demnächst zu bewältigen haben, SchülerInnen mit besonderen Leistungen werden zusätzlich geehrt

2. Lernatelier

- ☞ Schwerpunkte vor allem im Sachunterricht
- ☞ Schuljahr ebenfalls in vier Epochen aufgeteilt, pro Epoche gibt es ein großes Atelier, welches die LehrerInnen vorab vorgeben, in der 1. Stunde Einführung (z.B. durch einen Film), danach erarbeiten die SchülerInnen das Thema selbstständig
- ☞ SchülerInnen kommen dabei selbst ins Tun, lernen was es braucht, wie was geht, indem sie es selbst ausprobieren

3. Lernbüro

- ☞ 4-6 Stunden pro Woche im Lernbüro
- ☞ Arbeit mit Wochenplänen, einen für den Vormittag (Schule) und einen für den Nachmittag (zu Hause)

- ☞ Kinder sollen dabei eigenständig und selbstständig lernen, mit Plänen umzugehen und zu arbeiten
- ☞ SchülerInnen lernen, Selbstverantwortung für ihr Lernen zu übernehmen
- ☞ SchülerInnen arbeiten im eigenen Lerntempo, deshalb auch Zeit für Einzelbetreuung einplanen

Schlussfazit

- ☞ Pensionierte LehrerInnen als Unterstützung heranziehen (Jüngere lernen von den Erfahrenen, Pensionierte müssen sich nicht um eine ganze Klasse allein kümmern und können außerdem Sozialkontakte pflegen)
- ☞ Schule und Unterricht auch für Eltern und Studierende öffnen (Unterstützung!)
- ☞ Mit einer Idee starten, in kleinen Schritten umsetzen, reflektieren, anpassen und erweitern

Nächste Termine:

- ☞ **3. Juni 2020, 13:00-14:00 Uhr, Gesunde Schule Onlinetreffen #4**
Thema: noch offen

Die Einladungen mit den Links werden über Mail ausgesendet. Bei Fragen oder Unklarheiten bitte an:
natalie.haas@styriavitalis.at

Vielen Dank fürs Dabeisein, Mitwirken und Unterstützen!

Euer Gesunde Schule Team